LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

REGIONALFORUM NACHHALTIGKEIT

Metropole Ruhr

Montag | 04. Februar 2019 | 16:00 – 20:00 Uhr

Regionalverband Ruhr | Kronprinzenstraße 6 | Essen

NACHHALTIGKEIT REGIONAL WEITERDENKEN

PROGRAMM

LAG 21 NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Uhrzeit	Programmpunkt
16:00 – 16:30 Uhr	**Begrüßung und Einführung** **KAROLA GEIß-NETTHÖFEL,** Regionaldirektorin Regionalverband Ruhr **URSULA HEINEN-ESSER,** Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur - und Verbraucherschutz NRW
16:30 – 16:45 Uhr	**Fachvortrag** Ziele und Strategien für eine Nachhaltige Entwicklung - von den Sustainable Development Goals bis in die Kommunen **DR. KLAUS REUTER,** LAG 21 NRW
16:45 – 17:30 Uhr	**Fishbowl-Diskussion** Chancen und Herausforderungen einer Nachhaltigen Entwicklung in der Metropole Ruhr **NINA FRENSE,** Beigeordnete Bereich Umwelt Regionalverband Ruhr **THOMAS SEMMELMANN,** ADFC NRW **ANDREA ARCAIS,** DGB Nordrhein - Westfalen

PROGRAMM

LAG 21 NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Uhrzeit	Programmpunkt
17:30 – 17:45 Uhr	*Pause*
17:45 – 19:00 Uhr	**Workshops zur Nachhaltigen Entwicklung in der Region** 1. Workshop: Gute Arbeit und nachhaltige Innovationen aus der Region 2. Workshop: Nachhaltige Infrastrukturen in der Region 3. Workshop: Planetare Grenzen in der Region wahren: Klimaschutz – Biodiversität – Flächenschutz – nachhaltige Landwirtschaft 4. Workshop: Demografischer Wandel 5. Workshop: Stadt – Land – Beziehungen neudenken 6. Workshop: Globale Verantwortung und regionale Umsetzung
19:10 – 19:20 Uhr	**Kurzpräsentation der Ergebnisse aus den Workshops**

PROGRAMM

LAG 21 NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Uhrzeit	Programmpunkt
19:20 – 19:30 Uhr	**Netzwerk-Impulse** Angebote zur Unterstützung und Kooperation verschiedener Organisationen und Institutionen **Oikocredit** **Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen** **Netzwerk Faire Metropole Ruhr** **RENN.west**
ab 19:30 Uhr	**Markt der Möglichkeiten und Imbiss**

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

- **Stände:**

Regionalverband Ruhr
Netzwerk Faire Metropole Ruhr
Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)
OIKOCREDIT
BNE Regionalzentren
RENN.west
LAG 21 NRW

LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Fachvortrag

Ziele und Strategien für eine Nachhaltige Entwicklung - von den Sustainable Development Goals bis in die Kommunen

DR. KLAUS REUTER

Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

Die LAG 21 NRW stellt sich vor

- Wir sind ein unabhängiges **Netzwerk** für Zivilgesellschaft, Verwaltung und Politik.
- Unser Ursprung liegt in der weltweiten Bewegung der **Lokalen Agenda 21**.
- Wir sehen uns als **Moderator und Gestalter** des Diskurses und Transformationsprozesses für eine Nachhaltige Entwicklung.
- Wir haben unsere **Expertise** in über 70 Projekte und Kampagnen eingebracht.
- Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien – **RENN.*west*** (NRW, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland)

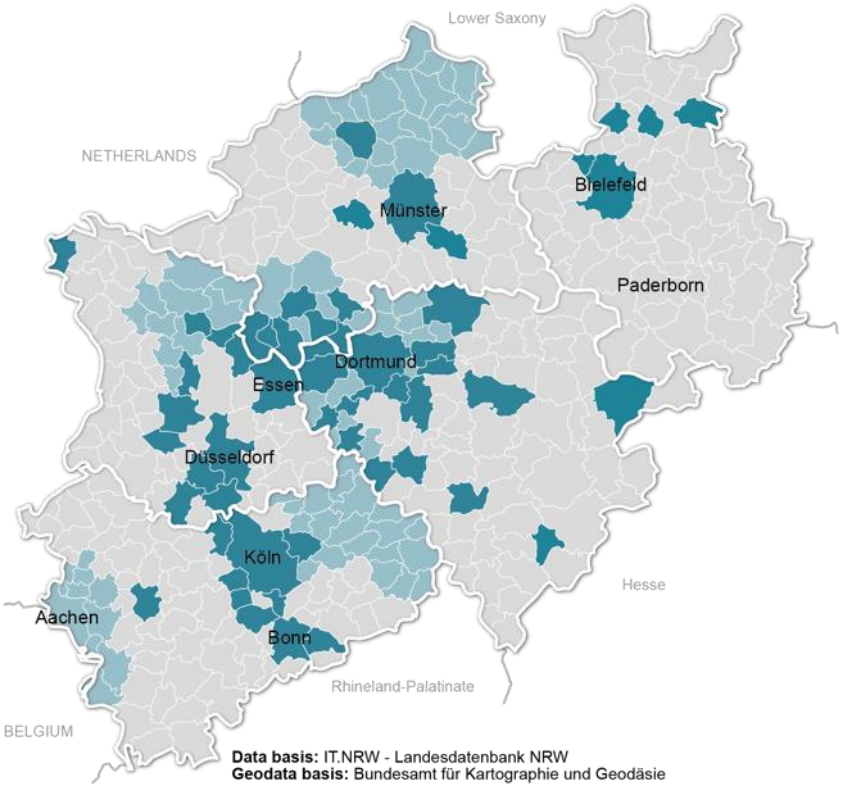
Die LAG 21 NRW stellt sich vor

Netzwerk Nachhaltigkeit

- 120 Kommunen, Kreise, Verbände, Initiativen in NRW

Arbeitsfelder

- Sektorale und integrierte Nachhaltigkeitsstrategien
- Bildung für Nachhaltige Entwicklung
- Forschung
- Begleitung der Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie NRW

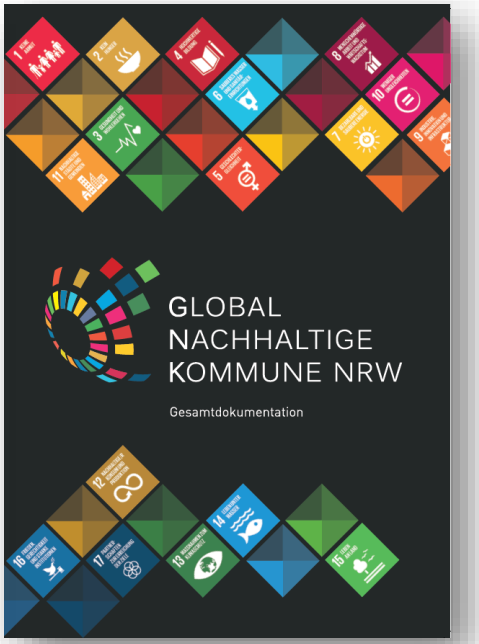


Grundlagen Strategien

2030 Agenda und globale Nachhaltigkeitsziele

Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie

Nachhaltigkeitsstrategie NRW



Kommunale Nachhaltigkeitsstrategien

Quelle: UN Photo/Cia Pak

Verabschiedung der 2030-Agenda am 25. September 2015

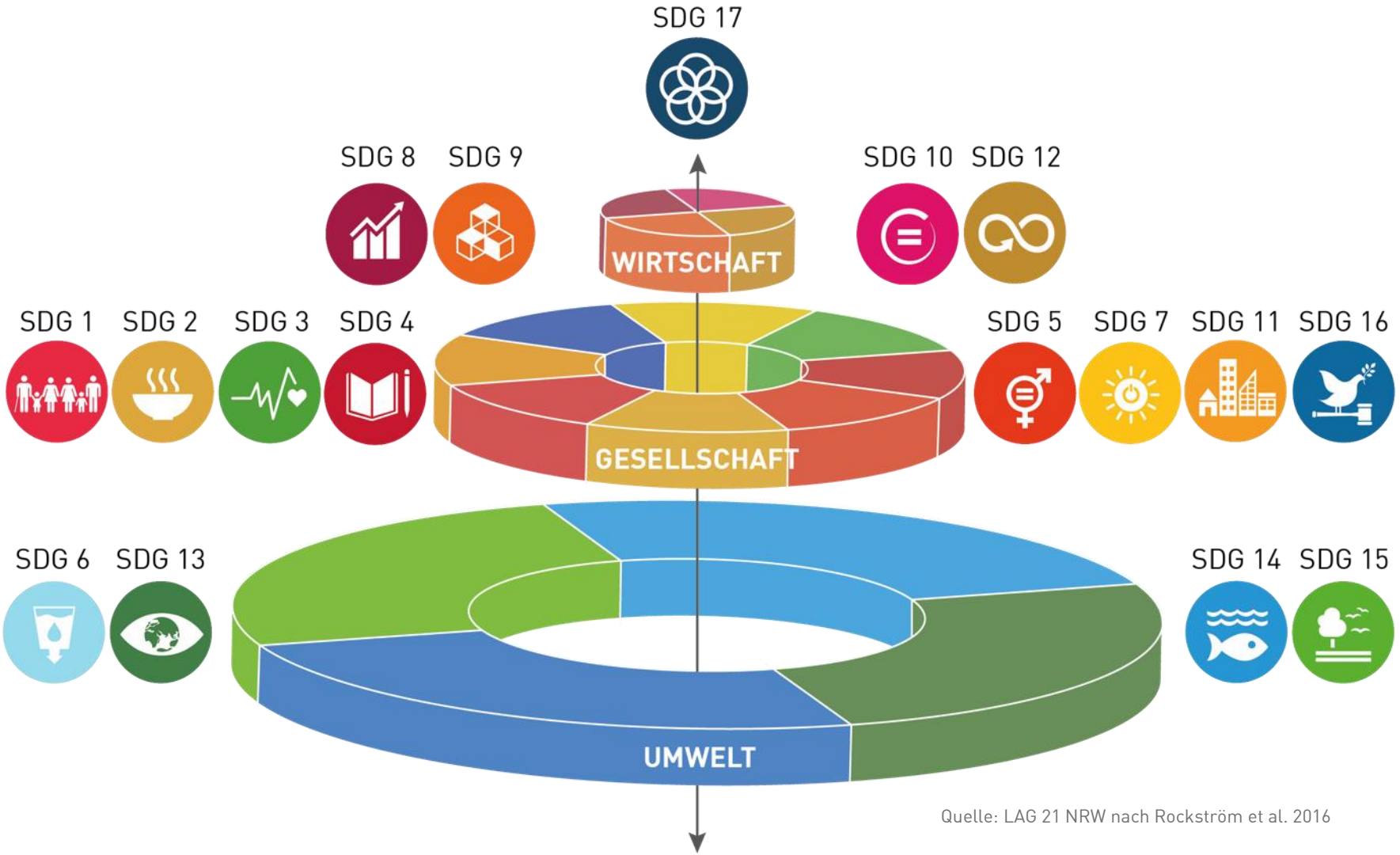
Agenda 2030 und Globale Nachhaltigkeitsziele

- Entwicklung des Zielsystems unter breiter Beteiligung der Zivilgesellschaft
- Adressiert als globaler Handlungsrahmen für Nachhaltige Entwicklung Entwicklungsländer, Schwellenländer und Industriestaaten
- 17 Ziele der Nachhaltigen Entwicklung
- 169 Unterziele
- Über 230 Indikatoren
- Überprüfung der Zielerreichung durch Berichterstattung der Nationalstaaten beim Hochrangigen Politischen Forum für Nachhaltige Entwicklung der UN (HLPF)

Agenda 2030 und Globale Nachhaltigkeitsziele

LAG 21 NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Agenda 2030 und Globale Nachhaltigkeitsziele



Quelle: LAG 21 NRW nach Rockström et al. 2016

Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie

- Erarbeitet der DNHS unter Federführung des Bundeskanzleramts
- Leitfaden für Nachhaltige Entwicklung in Deutschland
- Staatssekretärsausschuss für Nachhaltige Entwicklung ist zentrales Steuerungsorgan der DNHS
- 17 Nachhaltigkeitsziele in Anlehnung an die 17 SDGs
- 65 Unterziele und Indikatoren
- 38 Indikatorenbereiche
- Indikatorenbericht alle zwei Jahre
- Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie alle 4 Jahre
- Peer Review

NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

- Erarbeitet von allen Ministerien der Landesregierung im Dialog mit Kommunen, Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft
- Leitfaden für Nachhaltige Entwicklung in NRW
- Ziel- und Indikatorensystem für Nachhaltige Entwicklung
- März 2018: Beschluss der „Eckpunkte zur Weiterentwicklung der NRW-Nachhaltigkeitsstrategie"
- Bis Mitte 2019 wird die Strategie überarbeitet

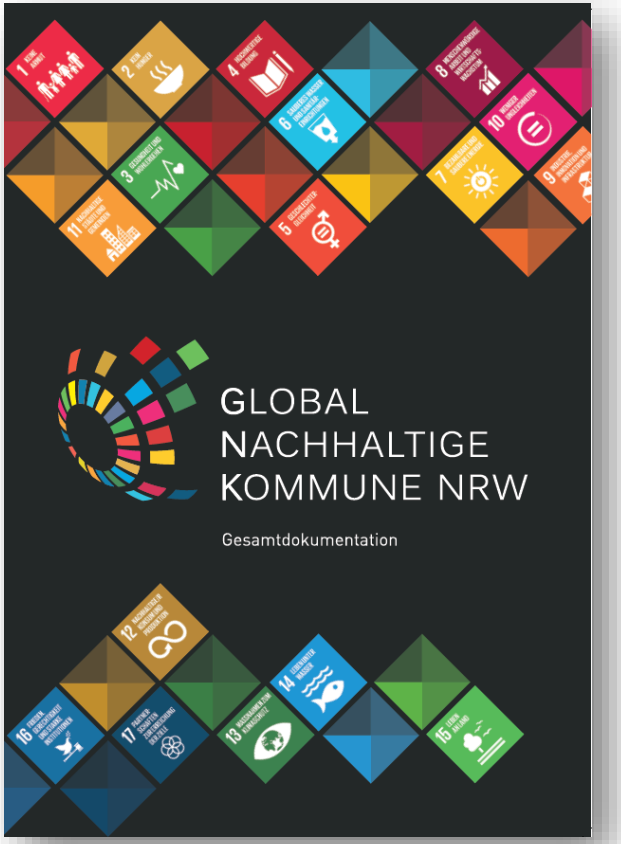
NRW-Nachhaltigkeitsstrategie

Handlungsfeld 11

Nachhaltiger Konsum / nachhaltige Lebensstile

Handlungsfeld	Berührtes internationales Nachhaltigkeitsziel (SDG)		
Nachhaltigkeitspostulate	**Indikatoren**	**Ziele**	**Bemerkungen**
Nachhaltigen Konsum und nachhaltige Lebensstile fördern		Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern sowie aufzeigen von Handlungsalternativen hinsichtlich eines klimafreundlichen und ressourcenschonenden Konsumverhaltens und nachhaltiger Lebensstile	
	Recyclingquote bei Haushaltsabfällen	Bis 2020 Erreichung einer Recyclingquote von 65 % (Anteil der stofflich verwerteten Bioabfälle und werthaltigen Abfälle an der Gesamtmenge der Haushaltsabfälle)	Nach einer Novelle der EU-Abfall-rahmenrichtlinie sollen 2030er-Ziele festgelegt werden.
	Endenergieverbrauch privater Haushalte (ohne Mobilität)	Bis 2030 Verringerung des Endenergieverbrauchs privater Haushalte (in Petajoule)	
	Anteil der Ausgaben für Biolebensmittel	Bis 2030 substanzielle Erhöhung des Ausgabenanteils von biologisch erzeugten Nahrungsmitteln (mit EU-Biosiegel) an den Gesamtlebensmittelausgaben	
	Ressourcenverbrauch privater Haushalte	Substanzielle Verringerung des Ressourcenverbrauchs der privaten Haushalte	Basierend auf Berechnungen des Wuppertal Instituts, die methodisch noch weiterentwickelt werden
		Unterstützung von Initiativen und sozialen Innovationen im Bereich nachhaltiger Konsum	

Kommunale Nachhaltigkeitsstrategien



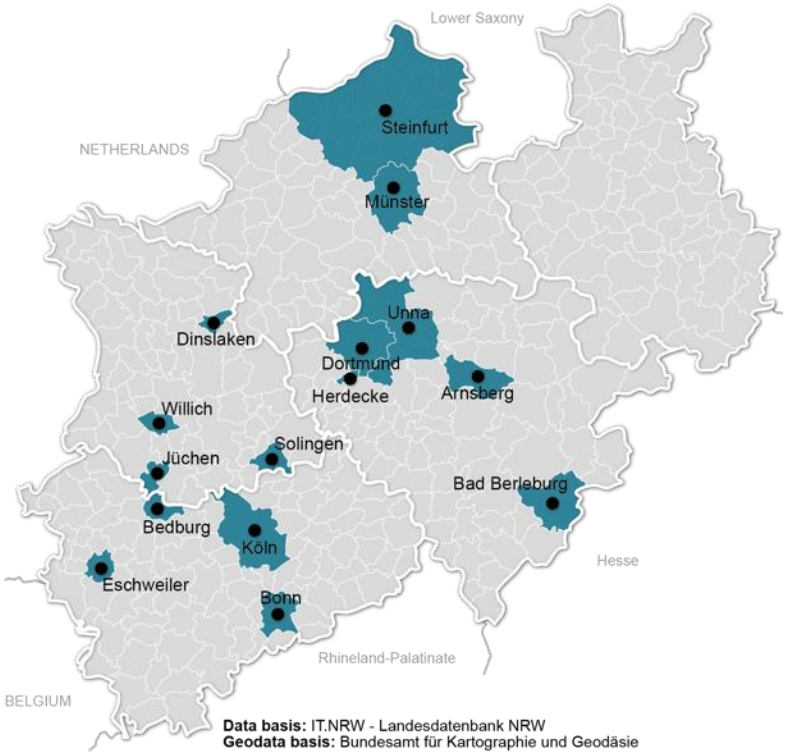
- NRW westfälische Kommunen entwickeln eigene Strategien
- Beispiel: Das Projekt „Global Nachhaltige Kommune in NRW“

Global Nachhaltige Kommune NRW

Projekthintergrund

GLOBAL
NACHHALTIGE
KOMMUNE NRW

- Entwicklung von kommunalen integrierten Nachhaltigkeitsstrategien im Kontext der 2030-Agenda
- Berücksichtigung und Darstellung der Bezüge zu übergeordneten Nachhaltigkeitsstrategien
- Kommunen nähern sich schrittweise einer starken Nachhaltigkeit und verbessern ihr bestehendes Nachhaltigkeitsniveau



mit ihrer

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

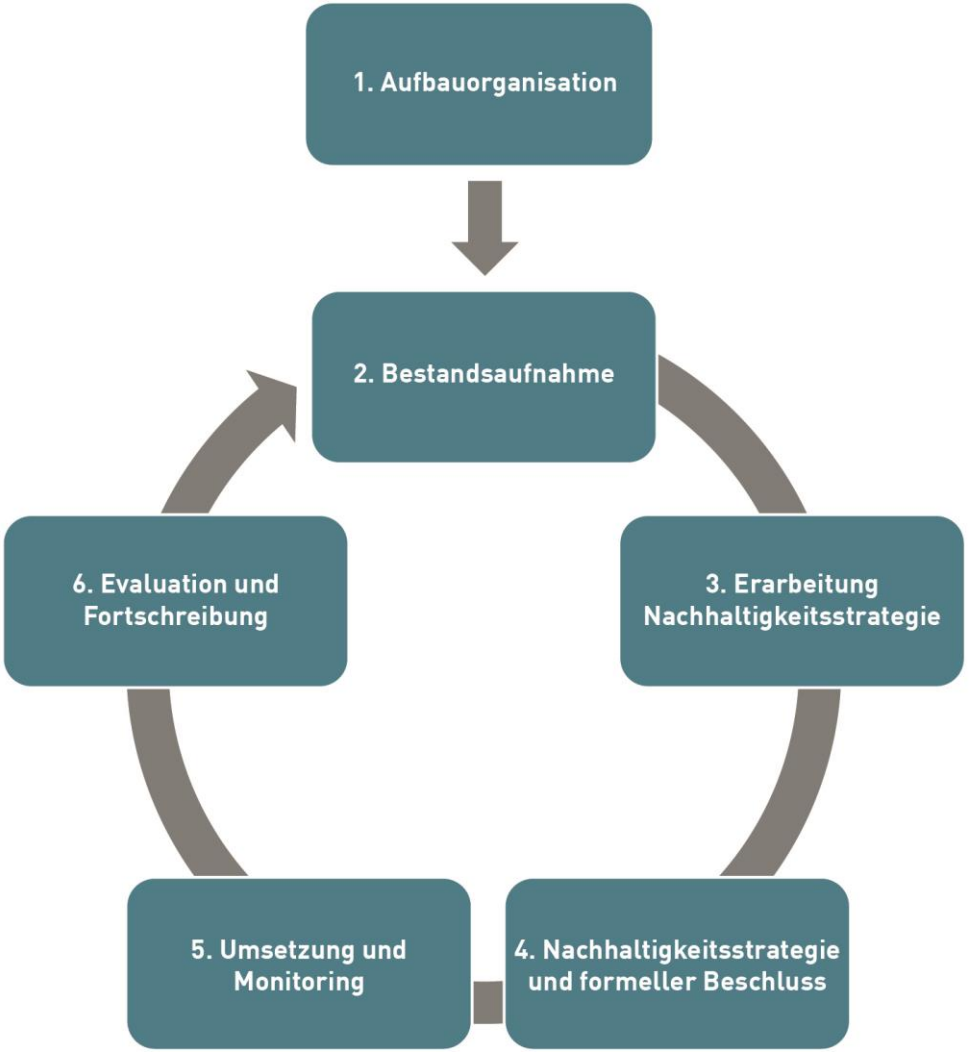
in Kooperation mit

LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

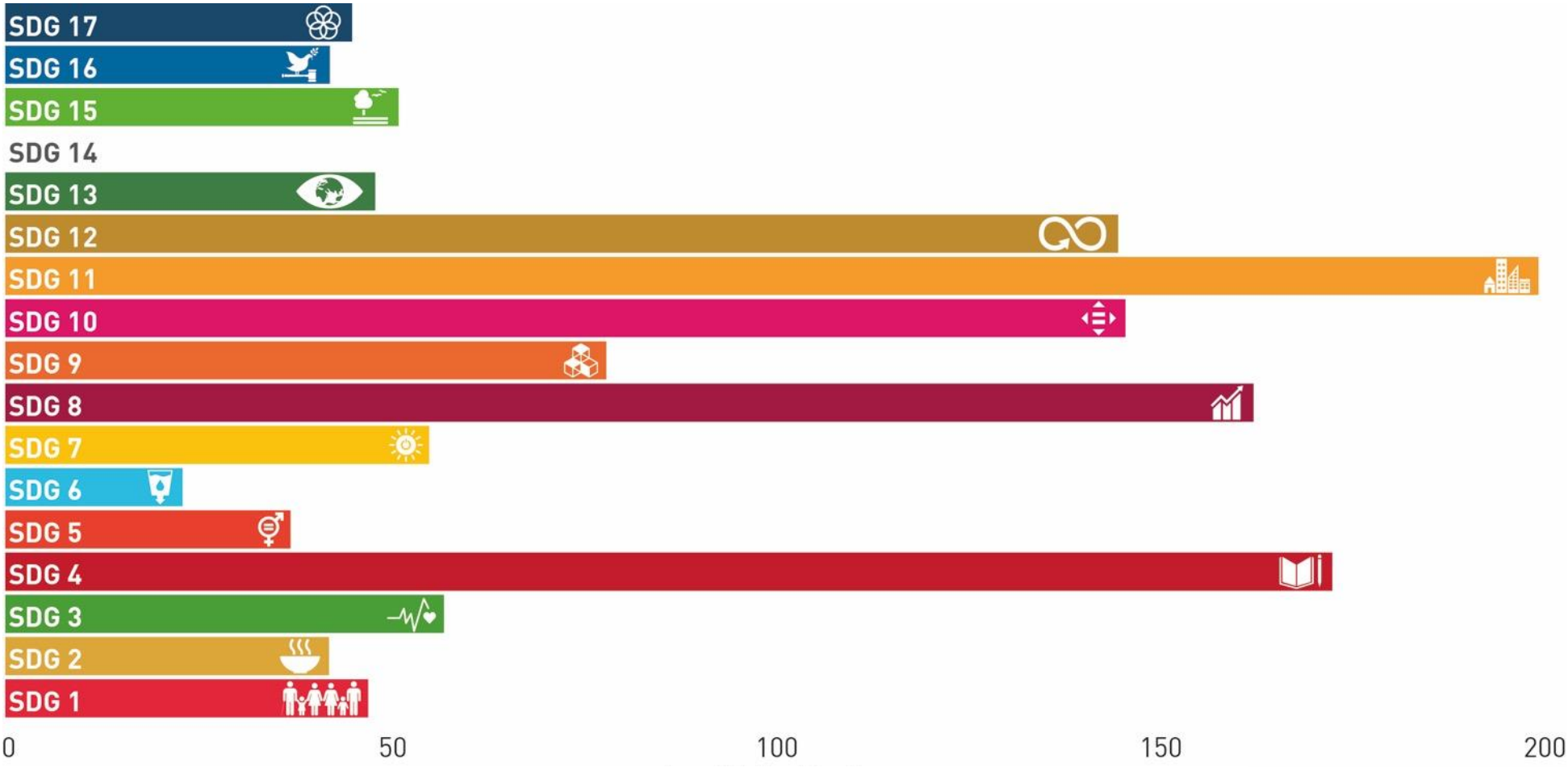
mit Mitteln des

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Überarbeitung erfolgt vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen sowie des Zielerreichungsgrads

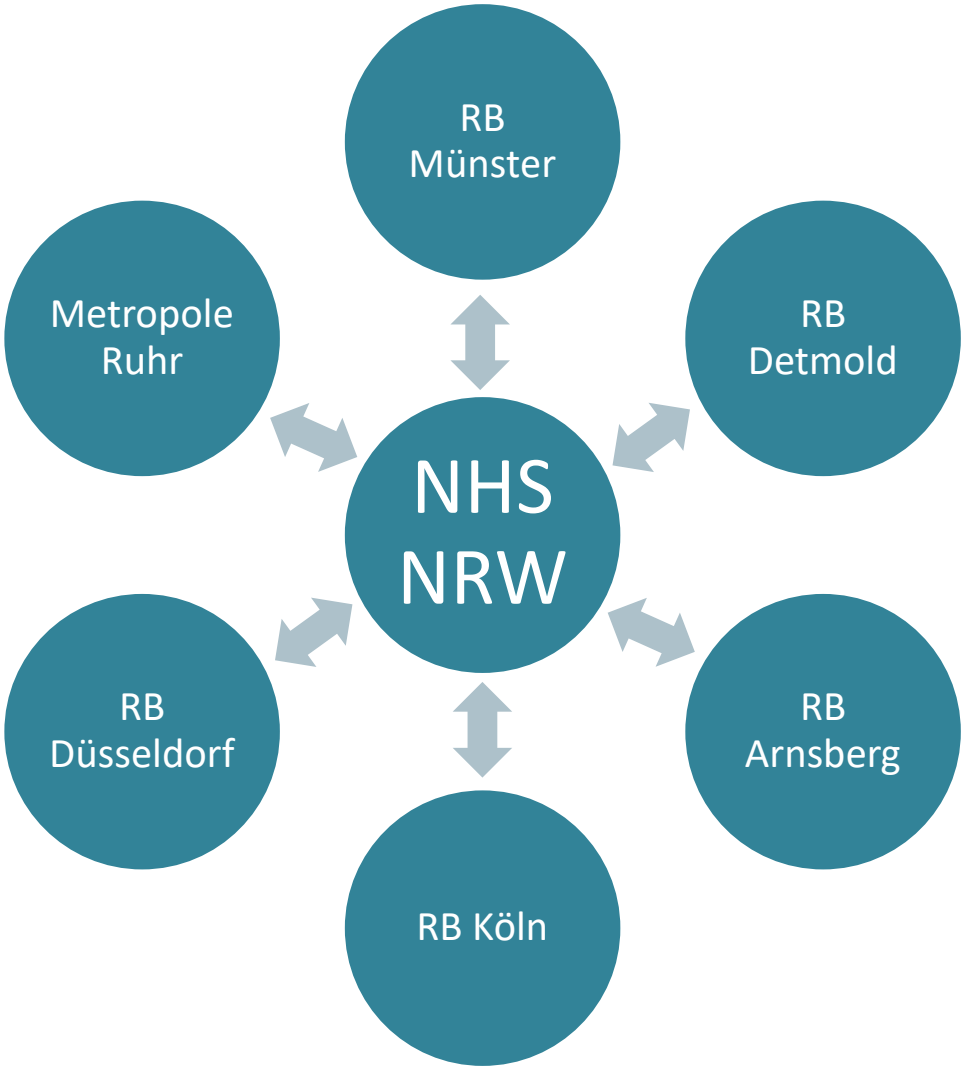


Leitbild
Thematische Leitlinien
Strategische Ziele
Operative Ziele
Maßnahmen
Ressourcen
abstrakt
handlungsleitend



Anzahl der Bezüge der strategischen Ziele der Modellkommunen zu den SDGs

Mehrebenensystem der Nachhaltigkeitsstrategien


RB
Münster
Metropole
Ruhr
RB
Detmold
NHS
NRW
RB
Düsseldorf
RB
Arnsberg
RB Köln

- Das Wissen ist vorhanden !
- Der Zeitdruck groß !
- Die schnelle Umsetzung notwendig !

ACT 21

durable | nachhaltig | sustainable

LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Fishbowl-Diskussion

Chancen und Herausforderungen einer Nachhaltigen Entwicklung in der Metropole Ruhr

Chancen und Herausforderungen einer Nachhaltigen Entwicklung in der Metropole Ruhr

- **NINA FRENSE,** *Beigeordnete Bereich Umwelt Regionalverband Ruhr*
- **THOMAS SEMMELMANN,** *ADFC NRW*
- **ANDREA ARCAIS,** *DGB Nordrhein – Westfalen*
- **FREIER PLATZ,** *Teilnehmende aus dem Regionalforum*
- **Moderation:**
  THOMAS KUBENDORFF, *Landrat a. D. des Kreises Steinfurt*

Pause

Die Social-Media-Aktion des Umweltministeriums NRW

Machen Sie mit und geben Sie Ihr Statement ab für die Umsetzung der SDGs durch Bildung für nachhaltige Entwicklung!

Verwenden Sie **#TeileDie17** in Ihrem Facebook-, Twitter- oder Instagram-Kanal und sagen Sie uns, was Sie an BNE begeistert.

Ihr Beitrag wird auf der Galerie des neuen BNE-Portals für NRW www.bne.nrw.de – sichtbar.

Vielen Dank!

LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Workshops zur Nachhaltigen Entwicklung in der Region

ALLE TEILNEHMENDEN

WORKSHOPTHEMEN

Workshop	Thema
1. Workshop	Gute Arbeit und nachhaltige Innovationen aus der Region
2. Workshop	Nachhaltige Infrastrukturen in der Region
3. Workshop	Planetare Grenzen in der Region wahren: Klimaschutz -Biodiversität – Flächenschutz – nachhaltige Landwirtschaft
4. Workshop	Demografischer Wandel: alternde und zukunftsfähige Gesellschaft
5. Workshop	Stadt – Land – Beziehungen neudenken
6. Workshop	Globale Verantwortung & regionale Umsetzung

LAG 21
NETZWERK NACHHALTIGKEIT NRW

Netzwerk-Impulse und Markt der Möglichkeiten

ANGEBOTE ZUR UNTERSTÜTZUNG UND KOOPERATION VERSCHIEDENER ORGANISATIONEN UND INSTITUTIONEN

- **Impulsgeber:**

Oikocredit	Anna Bündgens
Netzwerk Faire Metropole Ruhr	Sebastian van Ledden
Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW	Christel Schwiederski
RENN.west	Marie Zimmermann

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

LAG 21 NRW e.V.
Deutsche Straße 10
44339 Dortmund
Germany

Tel. (+49) 231 936960-0
Fax (+49) 231 936960-13
info@lag21.de
www.lag21.de